

Gerüstet für die Saison

Radspport Philipp Pangerl will fast alle Weltcuprennen bestreiten



Der Thannhauser Radspportler Philipp Pangerl startet topfit in die neue Mountainbike-Saison.
Foto: Sammlung Pangerl

Thannhausen Der erste Mountainbike-Weltcup steht vor der Tür, und Philipp Pangerl fühlt sich bereit. Die Vorbereitung sei so gut wie noch nie gelaufen. Das perfekte Umfeld und die nötige Unterstützung tatkräftiger Sponsoren tragen dazu bei, dass Pangerl dieses Jahr einen großen Teil des Marathon-Weltcups bestreiten wird.

Nachdem es im Februar auf Lanzarote schon überraschend gut gelaufen war, folgte Ende März das letzte Trainingslager auf Gran Canaria. Dort verbrachte der Thannhauser in acht Trainingstagen mehr als 40 Stunden im Sattel. Dabei standen vor allem intensive Einheiten mit hoher Intensität auf dem Programm. Nach dem letzten Leistungstest in Köln wurde nochmals an Ernährung und Körpergewicht gearbeitet, um bestmöglich für die kommenden Weltcuprennen gerüstet zu sein. Auch die Leistungsdaten lassen auf gute Resultate hoffen.

Zuletzt reiste er zum ersten Marathon-Worldcup in diesem Jahr nach Frankreich. In Laissac, das in der Region Midi-Pyrénées liegt, galt es, sich mit den besten Marathonfahrern der Welt zu messen. „Die Strecke ist technisch sehr anspruchsvoll, aber das liegt mir. Ich

möchte mich unbedingt weiter in der Weltrangliste nach vorne kämpfen – das heißt, regelmäßig Weltcuppunkte einfahren“, sagte Pangerl. Sein Ziel war eine Platzierung unter den besten 20, am Ende reichte es allerdings „nur“ zu Rang 37.

So geht es für den Mountainbiker Schlag auf Schlag. Neben dem Marathon in Frankreich folgen zu Sai-

sonbeginn noch weitere Rennen in Italien und Belgien, bevor es dann am 10. Mai zur Europameisterschaft nach Singen (Baden-Württemberg) geht. In Sachen Sponsoren konnte Pangerl die Firma Hugo Frosh GmbH dazugewinnen. Neben dem Hauptsponsor WHS Hochwasserschutzsysteme bildet sie eine wichtige finanzielle Entlastung. (zg)

JFG Donauwörth – JFG Numbach	4:1
JFG Jura Nordschw. – VfR Jettingen	2:0
JFG Donau-Dillingen – TSV Wemding	2:2
JFG Nordries – JFG Harburg	2:2
FC Gundelfingen – JFG Riedberg	5:0

Gundelfingen	16	46	Donauwörth	16	23
Krumbach	17	39	Deiningen	15	21
Lauing	15	32	Burgau	17	19
Riedberg	16	32	Nordries	17	17
Donau-DLG	17	26	JFG Harburg	16	12
Wemding	17	25	Mindelzell	16	7
Jura N.	16	23	Jettingen	17	6

C-JUNIOREN-BEZIRKSBEREITUNG

FC Königsbrunn – TSV Gersthofen	1:1
JFG Krumbach – TSV Kottm	4:1
FC Kempten – Schwaben Augsburg	1:1
SVO Geringen – JFG Neuburg	2:6
TSG Thannhausen II – JFG Donauwörth	1:1
FC Gundelfingen – TSV Nördlingen	2:0

Kempten	15	35	Gersthofen	15	21
Gundelfingen	14	33	Schw. Augsburg	13	19
Königsbrunn	14	31	Donauw.	14	13
Nördlingen	15	24	Thannhaus. II	15	10
Krumbach	14	23	Kottm	14	6
Neuburg	15	22	Geringen	14	1

D-JUNIOREN-BEZIRKSBEREITUNG

FC Kempten – TSV Nördlingen	0:2
JFG Neuburg – JFG Wertachtal	1:2
FC Gundelfingen – Schwaben Augsburg	0:0
TSG Thannhausen – SpVgg Kaufbeuren	0:3

Kaufbeuren	15	40	Gundelfingen	15	20
FC Augsburg	14	37	Schw. Augsburg	15	19
Memmingen	15	31	Neuburg	15	13
Nördlingen	14	27	Thannhsn.	14	7
Stätzing	13	22	Kempten	14	6
Wertachtal	14	20	Thalhofen	14	2

D-JUNIOREN-KREISLIGA DONAU

JFG Donauwörth – VfR Jettingen	4:0
TSV Nördlingen II – JFG Aschberg	1:1
FC Lauingen – JFG Nordries	0:3
JFG Wörmitz-Kicker – JFG Kötztal	7:2
FC Gundelfingen II – JFG Riedberg	0:0
JFG Krumbach – JFG Harburg	1:0

Donauwörth	13	33	Lauingen	13	18
Nördling. II	13	27	Aschberg	11	17
Krumbach	12	25	Wörmitz	14	17
FC Gund. II	14	24	Kötztal	14	11
Nordries	13	22	Jettingen	13	5
Harburg	14	22	Riedberg	14	4

Wirtschaft aus der Region

MITTWOCH, 15. APRIL 2015 NUMMER 86